+ + news + + news + + news + +
insieme Region Brugg-Windisch September 2015

Mitteilungen des Elternvereins für Menschen mit einer geistigen Behinderung

Postadresse: insieme Region Brugg-Windisch, Postfach 361, 5201 Brugg **PC** 50-9090-1
Redaktion: Willy Zweifel **homepage:** http://www.insieme-rbw.ch **e-mail:** info@insieme-rbw.ch

Vereinsmitteilungen

Tätigkeitsprogramm 2015/16

***Disco white snake**:*

Samstags, 19. September und 21. November, von 19-22 Uhr
Musik und Tanz in der Regionalen Werksatt Hausen mit DJ Pitsch und DJ Schweizi
Eintritt: Fr. 1.-

***6. insieme Töggeli-Turnier**:*

Samstag, 26. September 2015, in der Werkstatt Hausen

Vortragsabend:

Thema: Erben und Vorsorge
Donnerstag, 12. November 2015, um 19.30 Uhr im Kafi MIKADO, Habsburgstr. 1a, Windisch
Referentin: Frau Lic. iur. Regina Küng, Fürsprecherin und Notarin

***Adventshöck**:*

Sonntag, 29. November 2015, 14.00 - 17.00 Uhr (bei genügend Anmeldungen)

***Skilager Saas-Grund**:*

Das nächste Skilager naht. Es findet wieder in Saas-Grund statt vom Sa., 27.02.2016, bis Sa., 05.03.2016. Anmeldung nicht verpassen!

***Theater 2016**:*

Aufbruch in den Wilden Westen mit der insieme Theatergruppe! Das nächste Stück befindet sich in der Entstehungsphase und wird im März 2016 im Salzhaus Brugg über die Bühne gehen.
Nicht verpassen! Genaue Informationen sind zu gegebener Zeit der Tagespresse zu entnehmen.
Ein Stück mit normalen und anders normalen Menschen, auf das Sie gespannt sein dürfen!

Generalversammlung 2016:

Die 39. GV findet am Donnerstag, 31.März 2016, in der Stiftung Domino in Hausen statt.
Bitte reserviert euch schon jetzt das Datum.

* * * * *

Bericht über den Schoggiherzli-Verkauf vom 9. Mai 2015

Der bereits zum neunten Mal durchgeführte Verkauf war wiederum ein toller Erfolg. Von den 2'000 (wie im Vorjahr) bestellten Herzli konnten alle abgesetzt werden, und zwar praktisch ausschliesslich im Strassenverkauf in Brugg und Windisch. Dank dem grossen Einsatz der 72 (!) Schülerinnen und Schüler aus Windisch (33), Brugg (17) und – ganz erfreulich, da erstmals dabei – Hausen (22) blieben keine Herzli mehr übrig für den Ladenverkauf in Brugg und Windisch. Einzig in der Region Eigenamt wurden wie in den Vorjahren 280 Stück über Läden und Firmen abgesetzt. Der Gewinn zugunsten unserer Freizeitaktivitäten, insbesondere Freizytclub und Theatergruppe,

beträgt rund Fr. 4'500, entsprechend 75 % der Verkaufserlöse von Fr. 6000. Die Marge ist etwas kleiner als im Vorjahr wegen einer Preiserhöhung bei den Schoggiherzli von rund 9 %.

* * * * *

6. insieme Töggeli-Turnier am Samstag, 26. September in der Werkstatt Hausen

Wiederum werden sich 16 Teams spannende Kämpfe um die weissen Bälle liefern, angefeuert von ihren mitfiebernden SupporterInnen. Wir hoffen natürlich, dass auch dieses Mal zahlreiche Besucherinnen und Besucher von der speziellen Ambiance angesteckt werden. Die Vorrunde beginnt um 9.30 Uhr, ab 11.00 Uhr folgt die Trostrunde um die Plätze 9-16. Während der Mittagspause von 12 bis 13 Uhr winkt der obligate feine Hotdog – auf Wunsch mit knackigem Salat - als Stärkung für die Finalrunde, die um 13 Uhr beginnt und ihren Höhepunkt mit dem Final um Platz 1 um 14.45 Uhr erreichen wird.

Mit von der Partie ist auch wieder unser bewährter Speaker/Moderator Michael Spillmann. Die Spieler und Gäste können sich auch am Kuchenbuffet mit einem feinen Dessert zum Kaffee verwöhnen lassen; Ruth Müller und ihr Verpflegungsteam freuen sich auf Euch. Peter und Roland Meier sorgen mit ihrer umfangreichen CD-Sammlung wiederum für die passende musikalische Untermalung. Um 15.15 Uhr folgt die immer spannende Siegerehrung mit dem von allen ersehnten Gang zum Gabentisch.

Für das OK: Peter Müller, Vizepräsident insieme

Aktuelles aus der Stiftung Domino

Das Neue Wohnheim befindet sich in der „Warteschlange“

Seit dem letzten News hat sich die Situation für unser grosses neues Projekt schlagartig verändert: Das sich beim Kanton Aargau für die nächsten Jahre abzeichnende „Finanzloch“ hat gravierende Auswirkungen. Der Kanton überprüft seinen Platzbedarf für Menschen mit Behinderungen in den anerkannten Institutionen, also auch in unserer Stiftung. Sofern unser Projekt den neuen Vorgaben entspricht, werden wir wohl mit dem geplanten „Moratorium“ von zwei Jahren davonkommen, d.h. die Realisierung und Betriebsaufnahme wird statt auf 2018/19 erst auf 2020/21 möglich sein. Sofern unser geplantes zusätzliches Angebot an Wohn- und Beschäftigungsplätzen dem Platzbedarf nicht entsprechen sollte, müssten wir die Planung neu aufgleisen (worst case). Wie es für uns weitergeht, werden wir spätestens im nächsten Frühjahr erfahren. Bis dahin muss unsere Planung ruhen.

Die zwei anderen Bauprojekte sind auf Kurs

Der Umbau der Küche im bestehenden Wohnhei kann dagegen umgehend realisiert werden. Auch für die Erneuerung des Hauses Mikado haben wir grünes Licht erhalten für die Erarbeitung eines Vorprojektes.

Personelle Verstärkung auf der Leitungsebene

Am 1. Juli hat Frau Karin Fergg, wohnhaft in Oberrohrdorf, die Arbeit als Leiterin des Bereichs Dienste (Finanzen, Personal, EDV, Empfang) sowie als Stellvertreterin des Geschäftsführers aufgenommen.

Peter Müller, Präsident Stiftungsrat

Politische Mitteilungen

Nach der Abstimmung zur Änderung des Art. 119 der Bundesverfassung

Obwohl fast alle Behinderten-Organisationen (so auch insieme Schweiz und die Mehrheit der an der GV von insieme Region Brugg-Windisch Anwesenden) der Bevölkerung ein Nein zur Änderung der Präimplatationsdiagnostik empfohlen hatten, nahm die Schweizer Bevölkerung mit grossem Mehr am 14. Juni die Änderung der Bundesverfassung an. Mit dem vom Parlament am 12. Dezember 2014 beschlossenen Bundesgesetzes über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung (Fortpflanzungsmedizingesetz (FMedG) wird es in Zukunft möglich sein, alle Embryonen vor der Einpflanzung in die Gebärmutter auf genetische Veränderungen und Schäden zu untersuchen. Deshalb haben wiederum die meisten Schweizer Behindertenorganisationen (inkl. insieme Schweiz) zusammen mit weiteren Organisationen beschlossen, das Referendum gegen dieses Gesetz zu ergreifen. insieme Schweiz schreibt: „Diese Regelung geht insieme entschieden zu weit. - Ihnen auch? Dann unterstützen Sie das Referendum und setzen Sie ein Zeichen für Vielfalt statt für Selektion. Den Referendumsbogen können Sie ganz einfach auf unserer Webseite herunterladen (http://insieme.ch/politisches-engagement/fruhdiagnostik/referendum-gegen-das-fmedg/). Beachten Sie auch das PDF im Anhang.“

* * * * *

Villnachern, 5. September 2015 Redaktor: *Willy Zweifel*

Nachtrag: *Bitte melden Sie uns, wenn Sie die insieme-Unterlagen sowie weitere Hinweise per E-mail erhalten möchten. Sie helfen uns, Kosten zu sparen, und Sie sind immer auf dem neusten Stand.*